

Erweiterte Maskenpflicht nach den Allerheiligenferien und zusätzliche Testungen nach den Ferien, bzw. nach bestätigten Infektionsfällen

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte unserer Grund- und Mittelschüler,

nach Beschluss des Ministerrats gilt im Unterricht ab Montag nach den Allerheiligenferien eine **erweiterte Maskenpflicht**:

- während des Unterrichts, während sonstiger Schulveranstaltungen und der Mittagsbetreuung
- Maskenpflicht besteht auch am Sitzplatz, auch wenn zuverlässig ein Mindestabstand von 1,5 m zu anderen Schülerinnen und Schülern gewahrt wird.

Die erweiterte Maskenpflicht gilt

- in den Jahrgangsstufen 1 bis 4 für die erste Unterrichtswoche nach den Ferien (08.-12.11.2021)
- ab der Jahrgangsstufe 5 für die ersten beiden Unterrichtswochen nach den Ferien (08.-19.11.2021).

Wie schon zu Beginn des Schuljahres 2021/22 umfasst die erweiterte Maskenpflicht in den genannten Zeiträumen alle geschlossenen Räume, Begegnungsflächen im Schulgebäude und die Räumlichkeiten der Mittagsbetreuung.

Unverändert haben Lehrkräfte, alle an der Schule tätigen bzw. anwesenden Personen sowie Schülerinnen und Schüler ab der Jahrgangsstufe 5 eine medizinische Gesichtsmaske („OP-Maske“) zu tragen. Für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 4 ist wie bisher eine Alltags- oder Community-Maske ausreichend, das Tragen einer OP-Maske wird jedoch empfohlen. Im Freien (z. B. auf dem Pausenhof) muss weiterhin keine Maske getragen werden.

Ausweitung der Teststrategie am Montag, 8.11.2021:

Zusätzlich zur erweiterten Maskenpflicht empfiehlt das Ministerium, dass am 8.11.2021 alle Schülerinnen und Schüler in der Schule einen Schnelltest durchführen, auch zusätzlich zu einem eventuell durchzuführenden PCR-Pooltest.

Ziel dieser Maßnahmen ist es, einen zusätzlichen Sicherheitspuffer zu schaffen und den Eintrag von Infektionen aus dem privaten Bereich in die Schulen zu minimieren.

Weiterhin hat der Ministerrat beschlossen, dass die Testungen an der Schule nach einem bestätigten Infektionsfall in einer Klasse nochmals intensiviert werden. Nähere Informationen dazu erhalten Sie umgehend, wenn dieser Fall in der Klasse Ihres Kindes eintreten sollte.

Wir bitten um Ihr Verständnis für diese Maßnahmen, die dem übergeordneten Ziel dienen, einen durchgängigen Präsenzunterricht zu sichern.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Frank-Carsten Linke, Schulleiter